

Frontal gegen Baum

Busunfall: Schwerverletzter Fahrer musste mit Rettungsschere aus dem Linienbus befreit werden

Gronau/Eime (wbn). Busunfall zwischen Eime und Esbeck. Der Linienbus aus Northeim rutschte in den Graben und krachte gegen einen Baum.

Der Busfahrer wurde hinterm Steuer eingeklemmt, musste mit einer Rettungsschere herausgeholt werden. Der Busfahrer erlitt schwere Verletzungen und wurde in ein Hildesheimer Krankenhaus gebracht.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht: „Die Landesstraße 482 musste heute für sieben Stunden gesperrt werden. Am 30.05.13, gegen 15:05 Uhr, befährt ein Linienbus eines Northeimer Busunternehmens, die L 482 aus Eime kommend, in Richtung Esbeck. Im Verlauf einer leichten Linkskurve ca. km 4,3, geriet der Bus aus bisher unbekannter Ursache in den rechten Seitenraum, rutschte in den Graben und stieß schließlich frontal gegen einen Straßenbaum.

Der Fahrer, ein 57-jähriger Gronauer, wurde im Fahrzeug eingeklemmt und musste durch die Feuerwehr mit Hilfe der Rettungsschere aus dem Fahrzeug geborgen werden. Der Fahrer kam schwer verletzt in ein Hildesheimer Krankenhaus. An dem Bus entstand wirtschaftlicher Totalschaden in bisher unbekannter Höhe. Der im Frontbereich völlig zerstörte Bus musste durch ein Hildesheimer Bergungsunternehmen mit Hilfe zweier Autokräne (100t und 80t) geborgen werden. Die L 482 blieb in der Zeit von 15.05 Uhr bis 22.00 Uhr komplett gesperrt. Der Fahrzeugverkehr wurde örtlich ab/umgeleitet.“